

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

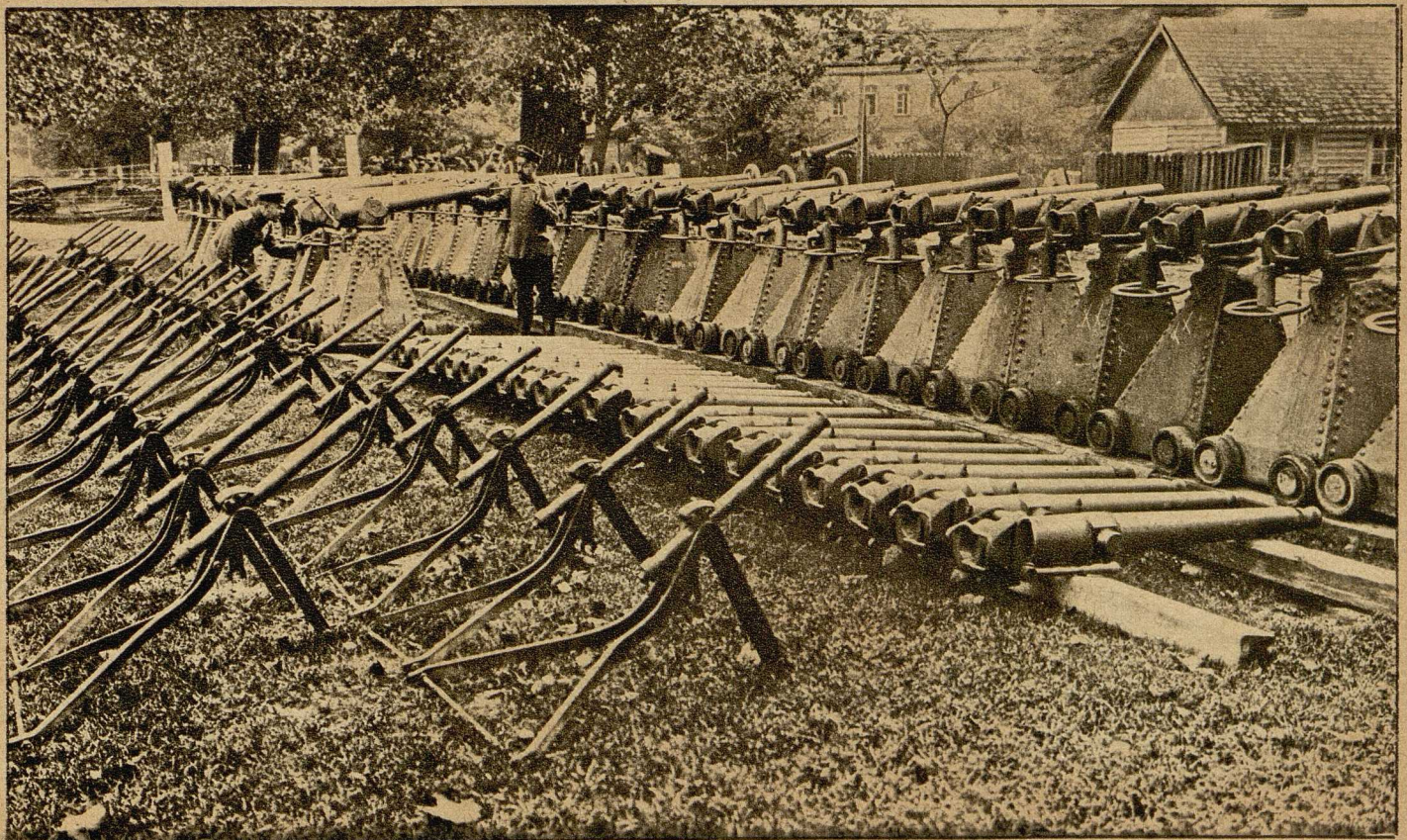


Vom Leben hinter der Front bei unseren türkischen Verbündeten: Türkische Soldaten in einem Lager auf Gallipoli bei der Aufführung nationaler Tänze. (Phot. L. Pr.-B.)

der gerade in Deutschland so sehr in den Vordergrund getretenen Berücksichtigung hygienischer Anforderungen in allen größeren Städten zahlreiche Kühlhäuser entstanden, die teils an die Schlachthäuser angegliedert sind, teils aber als besondere Unternehmungen errichtet wurden. Dann aber hat man noch Kühlschiffe und Kühl-Eisenbahnwagen, ferner hat man für kleinere Betriebe, wie Schlächtereien, Hotels usw., Eisschränke gebaut, die anstatt mit Natureis mit künstlicher Kohlenäure versehen, und die infolgedessen bedeutend leistungsfähiger sind. Einen solchen Eisschrank stellt die eine unserer Abbildungen dar. In seiner einen Schmalseite ist eine hohe Stahlflasche angebracht, an der durch die daneben befindliche, mittels eines Elektromotors angetriebene Pumpe Kohlenäuregas verdichtet und verflüssigt werden kann. Beim Verdampfen dieses Gases entsteht eine große Kälte, die sich innerhalb der Fächer des Schranfes genau regulieren läßt, so daß stets die für jedes Nahrungsmittel richtige Temperatur erhalten werden kann. Auf derselben Grundlage der Verflüssigung und Verdampfung von Gasen beruhen auch die großen, in den Kühlhäusern aufgestellten Kältemaschinen. Unter den Nahrungsmitteln, die hier aufbewahrt werden und die während der heißen Jahreszeit infolge dieser Aufbewahrung ständig in vorzüglicher Beschaffenheit zur Ernährung zur Verfügung

stehen konnten, sind in erster Linie die Fleischwaren zu erwähnen. Man hängt z. B. im Winter geschossenes Wild in Kühlräumen auf. Ebenso werden die auf Vorrat geschlachteten Schweine und sonstigen Haustiere, und zwar in der Regel in Form von Dauerwaren, also nach dem Einpökeln und Räuchern, in solchen Räumen unbegrenzt lange Zeit erhalten. Wo man nicht sogenannte „Dauerware“ herstellt, kann man das Fleisch auch gefrieren lassen, das sich in vollständig gefrorenem Zustande monatelang vorzüglich hält. Vor dem Genuß muß es wieder aufgetaut werden. Da nun bei zu raschem Auftauen die feinen Blutgefäße plagen würden, so sind die Großkühlhäuser mit besonderen Anwärmeapparaten ausgestattet, durch die eine allmähliche Erwärmung des gefrorenen Fleisches stattfindet. Derartig behandeltes Fleisch schmeckt vorzüglich und Versuche haben gezeigt, daß es keinerlei schädlichen Einfluß auf die Magenbräuen ausübt. Außer Fleisch werden noch alle möglich anderen Nahrungsmittel konserviert, vor allem Fische und sogar Milch, die in gefrorenem Zustande außerordentlich lange haltbar ist, ferner Butter und auch Eier. Legt man Eier im Frühjahr in Kühlräume, so halten sie sich bis zum Beginn des nächsten Jahres.

N.—



Eigenartige Geschütze aus der Beute in der Festung Nowo-Georgiewsk, die der Kaiser kürzlich besichtigte: Englische Raponieren-Geschütze; vorn links Leuchtraketen-Gestelle. (Phot. Brauner.)